

# Amtlicher Anzeiger

## Anlage zum Amtsblatt für Mecklenburg-Vorpommern

2019

Schwerin, den 28. Januar

Nr. 3

### Landesbehörden

**Bekanntgabe nach § 5 Absatz 2  
des Gesetzes über die Umweltverträglich-  
keitsprüfung (UVPG) in der Fassung der  
Bekanntmachung vom 24. Februar 2010  
(BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 2  
des Gesetzes vom 8. September 2017  
(BGBl. I S. 3370) geändert worden ist**

Bekanntmachung des Staatlichen Amtes für Landwirt-  
schaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg

Vom 7. Januar 2019

Die Hermann Dechering Biogas GmbH & Co. KG, Dolgener Weg 2  
in 18299 Dolgen am See, OT Kankel beabsichtigt in der Gemeinde  
Dolgen am See, Gemarkung Kankel, Flur 3, Flurstücke 40 und 43  
die bestehende Biogasanlage (BGA) durch Erweiterungsmaßnah-  
men und hinsichtlich der Betriebsweise und Beschaffenheit wesent-  
lich zu ändern.

Gegenstand der wesentlichen Änderung sind die Errichtung und  
der Betrieb von einem weiteren BHKW im Container mit einer  
Feuerungswärmeleistung von 3.538 kW und von einem Gärrestla-  
gerbehälter mit 7.697 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen und integriertem  
Gasspeicher mit 5.903 m<sup>3</sup> Speichervolumen. Weiter sind die Er-  
richtung und der Betrieb von einem Gasspeicherakku mit einem  
Gasspeichervolumen von 7.500 m<sup>3</sup>, einer Gasaufbereitung zur  
Reinigung und Trocknung von 300 m<sup>3</sup>/h Rohbiogas, eines Puffer-  
speichers für Warmwasser (Speichervolumen 450 m<sup>3</sup>) sowie die  
flexible Betriebsweise der BHKW zur bedarfsgerechten Stromein-  
speisung Antragsgegenstand. Durch die geplante Änderung  
kommt es zu einer Erhöhung der Biogasproduktionsleistung von  
2,1 Mio. Nm<sup>3</sup>/a auf 2,2 Mio. Nm<sup>3</sup>/a durch Optimierung der Gär-  
strecke aufgrund der Umrüstung des bestehenden Gärrestlagers  
zum Nachgärer, der bisher genehmigten Feuerungswärmeleistung  
von 1.604 kW auf 5.142 kW, der Gaslagerkapazität von 3,8 t auf  
21,9 t und Gärrestlagerkapazität von 5.878 m<sup>3</sup> auf 10.188 m<sup>3</sup>.

Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres  
Mecklenburg als Genehmigungsbehörde hat eine standortbezogene  
Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 9 Absatz 2 Satz 1 Nummer 2 in  
Verbindung mit § 7 UVPG in Verbindung mit Nummer 8.4.2.2 der  
Anlage 1 des UVPG durchgeführt.

Aus der Betrachtung des Standortes des Vorhabens ergibt sich,  
dass durch das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswir-  
kungen auf die in Anlage 3 Nummer 2.3 genannten Schutzgüter  
des UVPG hervorgerufen werden können.

Diese Feststellung ist gemäß § 5 Absatz 3 Satz 1 UVPG nicht  
selbstständig anfechtbar.

Die zuständige Genehmigungsbehörde wird über den Antrag nach  
den Vorschriften des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG)  
entscheiden.

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 21

**Bekanntmachung nach § 10 Absatz 3  
Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)  
i. V. m. § 19 Absatz 1 des Gesetzes über die  
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)**

Bekanntmachung des Staatlichen Amtes für Landwirt-  
schaft und Umwelt Westmecklenburg

Vom 15. Januar 2019

Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmeck-  
lenburg gibt hiermit bekannt:

Die UKA Nord Projektentwicklung GmbH & Co. KG (Leibniz-  
platz 1, 18055 Rostock) plant die Errichtung und den Betrieb von  
insgesamt 14 Windkraftanlagen (WKA) im Windeignungsgebiet  
36/18 „Kreien“ (Stand Teilfortschreibung RREP 5. November  
2018), Gemarkung Karbow, Flur 3, Flurstücke 184 und 190, Ge-  
markung Wilsen, Flur 2 und 3, Flurstücke 2, 4/2, 17/4, 19/1, 23,  
29, 33 und 35/1. Geplant sind insgesamt sechs WKA des Typs  
VESTAS V150-4.0/4.2 MW mit einer Gesamthöhe von 223 m,  
sieben WKA des Typs VESTAS V150-5.0/5.4 MW mit einer Ge-  
samthöhe von 226 m sowie einer WKA des Typs VESTAS V126-  
3.3/3.45 MW mit einer Gesamthöhe von 212 m. Die Anlagen sol-  
len im Jahr 2020 in Betrieb genommen werden.

Die 14 WKA wurden auf folgende zwei Genehmigungsanträge  
aufgeteilt:

- Antrag I (WKA 1, 3, 4, 6 – 14),
- Antrag II (WKA 15, 16).

Für das Errichten und Betreiben der Anlagen ist eine Genehmi-  
gung nach § 4 BImSchG beantragt. Für die Vorhaben wurde ge-  
mäß § 5 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 des Gesetzes über die Umwelt-  
verträglichkeitsprüfung eine freiwillige Umweltverträglichkeits-  
prüfung beantragt. Zuständige Behörde für das Genehmigungs-  
verfahren ist das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt  
Westmecklenburg.

Der Antrag und die Unterlagen werden gemäß § 10 Absatz 3 BImSchG in Verbindung mit der Neunten Verordnung über die Durchführung des BImSchG (9. BImSchV) einen Monat zur Einsichtnahme ausgelegt.

Die ausgelegten Unterlagen enthalten auch den Bericht über die Umweltverträglichkeitsprüfung, insbesondere Angaben zu Schall und Schattenwurf, Auswirkungen auf Avifauna, Fledermäuse und eine naturschutzfachliche Eingriffs-/Ausgleichsplanung.

Die Auslegung erfolgt vom 4. Februar 2019 bis einschließlich 3. März 2019

1. im Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg  
Abt. Immissions- und Klimaschutz, Abfall- und Kreislaufwirtschaft, 1. OG, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin

Montag bis Mittwoch: 8:00 – 16:00 Uhr,

Donnerstag: 8:00 – 17:00 Uhr,

Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr

2. im Amt Eldenburg-Lübz,  
Rathaus, Amt für Stadt- und Gemeindeentwicklung,  
Am Markt 22, 19386 Lübz

Dienstag: 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr,

Donnerstag: 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr,

Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr.

Außerhalb der o. g. Zeiten wird um telefonische Anmeldung unter 038731 507310 gebeten.

Einwendungen gegen das Vorhaben können bis einschließlich 3. April 2019 schriftlich oder elektronisch (StALUWM-Poststelle@

staluwm.mv-regierung.de) bei den o. g. Behörden erhoben werden. Mit Ablauf dieser Frist sind bis zur Erteilung der Genehmigung alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Diese Einwendungen können dann im Widerspruchs- bzw. Klageverfahren erhoben werden.

Einwendungen müssen erkennen lassen, welches Rechtsgut oder Interesse aus der Sicht des Einwenders verletzt wird. Die Einwendungen werden der Antragstellerin sowie denjenigen im Verfahren beteiligten Behörden bekannt gegeben, deren Aufgabenbereich von den Einwendungen berührt ist. Der Einwender kann verlangen, dass sein Name und seine Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.

Die form- und fristgerecht erhobenen Einwendungen werden, auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder der Personen, die Einwendungen erhoben haben,

am 21. Mai 2019 ab 10:00 Uhr

im Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin und, falls erforderlich, am Folgetag erörtert.

Der Erörterungstermin ist öffentlich (§ 18 Absatz 1 der 9. BImSchV) und wird auf Grund einer Ermessensentscheidung der Genehmigungsbehörde durchgeführt (§ 10 Absatz 6 BImSchG). Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Genehmigungsbehörde wird über den Antrag nach den Vorschriften des Bundes-Immissionsschutzgesetzes entscheiden.

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 21

## Gerichte

### Güterrechtsregister

#### Bekanntmachung des Amtsgerichts **Ludwigslust**

Vom 2. Januar 2019

GR 30 (Hagenow)

Durch den notariellen Vertrag vom 25. Juli 2018, UR Nr.: 840/2018 N der Notarin Regina Niemann aus Schwerin wurde die im Ehevertrag vom 27. Februar 1993 des Notars Jürgen Hofmann aus Mölln, UR-Nr.: 198/1993 getroffene Regelung zur Gütertrennung aufgehoben.

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 23

### Zwangsversteigerungen

#### Sammelbekanntmachung

Rechte, die bei der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn die Antragsteller oder Gläubiger widersprechen, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen. Versäumt er dies, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Die Erklärung kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgegeben werden.

#### Bekanntmachung des Amtsgerichts **Greifswald**

Vom 14. Januar 2019

41 K 25/18

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Montag, 1. April 2019, um 10:00 Uhr**, im Amtsgericht Greifswald, im Gebäude des Oberverwaltungsgerichts Greifswald, Domstraße 6/7, 17489 Greifswald, Raum 103/Sitzungssaal: II öffentlich versteigert werden:

Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Mellenthin Blatt 238, Gemarkung Mellenthin, Flurstück 61 der Flur 7, Gebäude- und Freifläche, An der alten Schule 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, Größe: 9.258 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Das Grundstück ist bebaut mit sieben Mehrfamilienhäusern, welche jeweils sechs Dreiraumwohnungen mit ca. 80,72 m<sup>2</sup> (EG/OG) bzw. ca. 62,70 m<sup>2</sup> (DG) Wohnfläche beinhalten. Pkw-Stellplätze und überdachter Fahrradstellplatz sind vorhanden. Mellenthin ist ein liebenswerter Ort im Achterland der Insel Usedom mit Kirche, Wasserschloss, botanischem Garten, Hotel/Beherbungs-betrieben; unweit von Peenestrom/Achterwasser/Schmollensee/Stettiner Haff entfernt – nur etwa 11 Kilometer nach Bansin (Ostsee) oder Usedom Stadt.

Verkehrswert: **1.070.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 27. März 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 23

#### Bekanntmachung des Amtsgerichts **Güstrow**

Vom 9. Januar 2019

822 K 23/18

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 13. März 2019, um 9:30 Uhr**, im Amtsgericht Güstrow, Franz-Parr-Platz 2a, 18273 Güstrow, Sitzungssaal: 114 öffentlich versteigert werden:

Grundstücke, eingetragen im Grundbuch von Güstrow Blatt 69

lfd. Nr. 1: Gemarkung Güstrow, Flur 72, Flurstück 42, Gebäude- und Freifläche, Grüner Winkel 30, Größe: 79 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 2: Gemarkung Güstrow, Flur 72, Flurstück 21/4, Gebäude- und Freifläche, Grüner Winkel 30, Größe: 55 m<sup>2</sup> sowie Gemarkung Güstrow, Flur 72, Flurstück 41/2, Gebäude- und Freifläche, Grüner Winkel 30, Größe: 17 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Grüner Winkel 30 in 18273 Güstrow

lfd. Nr. 1: massives zweigeschossig ausgebautes, traufenständiges Einfamilienwohnhaus (Baujahr ca. 1800), augenscheinliche Modernisierungen nach 1990

lfd. Nr. 2: Hoffläche, bebaut mit einem eingeschossigen massiven Nebengebäude

Beide Grundstücke bilden eine wirtschaftliche Einheit.

Verkehrswert lfd. Nr. 1: 100.300,00 EUR

Verkehrswert lfd. Nr. 2: 20.700,00 EUR

Gesamtverkehrswert: **121.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 27. Juli 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Hinweis:**

Gemäß §§ 67 – 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

Vom 10. Januar 2019

822 K 41/17

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 13. März 2019, um 10:30 Uhr**, im Amtsgericht Güstrow, Franz-Parr-Platz 2a, 18273 Güstrow, Sitzungssaal: 114 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Steinhagen Blatt 342, Gemarkung Steinhagen, Flur 1, Flurstück 251/18, Gebäude- und Freifläche, Zum Wiesengrund, Größe: 2.336 m<sup>2</sup>

**Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):**

Zum Wiesengrund 8a in 18246 Steinhagen ehemaliges Kultur- und Veranstaltungsgebäude sowie ehemalige Bücherei (Baujahr jeweils ca. 1976); ruinös mit erheblichen Vandalismusschäden; Gebäude wird als Einzeldenkmal geführt. Das Grundstück unterliegt dem Flurneuordnungsverfahren „Steinhagen“. Ein Flurneuordnungsplan ist noch nicht erlassen.

Verkehrswert: **1,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 22. August 2017 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Hinweis:**

Gemäß §§ 67 – 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 23

**Bekanntmachung des Amtsgerichts Neubrandenburg**

Vom 14. Januar 2019

613 K 60/17

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Freitag, 8. März 2019, um 9:30 Uhr**, im Amtsgericht Neubrandenburg, Fr.-Engels-Ring 16 – 18, 17033 Neubrandenburg, Sitzungssaal 5, öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Neddemin Blatt 353, Gemarkung Neddemin, Flur 4, Flurstück 88/1, Gebäude- und Freifläche, Erholungsfläche, Größe: 1.069 m<sup>2</sup>

**Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):**

Doppelhaushälfte in 17039 Neddemin, Hauptstraße 25; Das Wohnhaus mit Anbau ist eingeschossig, nicht unterkellert; das Dachgeschoss nicht ausgebaut; Baujahr ca. 1900; ab 1994 leicht modernisiert, Wohnfläche ca. 80 m<sup>2</sup>. Das Wohnhaus ist leer stehend; der bauliche Zustand ist befriedigend. Es besteht erheblicher Unterhaltungsschaden und Renovierungsbedarf. Auf dem Grundstück befindet sich außerdem eine Garage in Massivbauweise.

Verkehrswert: **51.800,00 EUR**

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

613 K 43/17

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, 12. März 2019, um 9:30 Uhr**, im Amtsgericht Neubrandenburg, Friedrich-Engels-Ring 16 – 18, 17033 Neubrandenburg, Sitzungssaal: 5 öffentlich versteigert werden:

Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Dargun Blatt 5044, Gemarkung Dargun, Flur 4, Flurstück 4/20, Gebäude- und Freifläche, Diesterwegstraße 19, Größe: 905 m<sup>2</sup>; Gemarkung Dargun, Flur 4, Flurstück 4/21, Gebäude- und Freifläche, Diesterwegstraße 18, Größe: 648 m<sup>2</sup>; Gemarkung Dargun, Flur 4, Flurstück 4/22, Gebäude- und Freifläche, Diesterwegstraße 17, Größe: 899 m<sup>2</sup>

**Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):**

Mehrfamilienhaus in 17159 Dargun, Diesterwegstraße 17 – 19; Das Grundstück ist mit einem Mehrfamilienwohnhaus in Großblockbauweise (Typ Brandenburg), Baujahr 1970, bebaut. Das Wohnhaus ist viergeschossig; in drei Aufgängen befinden sich insgesamt 23 Wohnungen, die zu ca. 50 % vermietet sind; Wohnfläche gesamt ca. 1.251 m<sup>2</sup>. Das Gebäude wurde 1995 teilweise modernisiert und saniert. Die Sanierung wurde jedoch nicht abgeschlossen.

Verkehrswert: **229.000,00 EUR**

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

Vom 15. Januar 2019

613 K 44/18

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Freitag, 15. März 2019, um 9:30 Uhr**, im Amtsgericht Neubrandenburg, Friedrich-Engels-Ring 16 – 18, 17033 Neubrandenburg, Sitzungssaal: 5 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Gnevkow, Blatt 149, Gemarkung Gnevkow, Flur 2, Flurstück 36, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Wasserfläche, Größe: 8.296 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

EFH in 17089 Gnevkow, Dorfstraße 56; eingeschossiges Einfamilienhaus (Wohnhaushälfte) in massiver Bauweise; geringfügig unterkellert (Kriechkeller); einseitig angebaut; Kammer im Dachgeschoss; Baujahr um 1914; teilweise Modernisierungen ca. 1999; schlechter baulicher Zustand; es besteht erheblicher Unterhaltungsstau; Wohnfläche ca. 59 m<sup>2</sup>; Nutzfläche Lager/Heizungsraum ca. 11 m<sup>2</sup>; leichte wechselseitige Überbauung zum Nachbargrundstück; eigengenutzt

Verkehrswert: **20.000,00 EUR**

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

Vom 15. Januar 2019

611 K 8/17

Folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von Galenbeck Blatt 667, lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Schwichtenberg, Flur 7, Flurstück 8/1 (533 m<sup>2</sup>) soll am **Montag, dem 25. März 2019 um 9.00 Uhr**, im Saal 1 im Erdgeschoss des Justizzentrums Neubrandenburg, Friedrich-Engels-Ring 17 durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Versteigerungsobjekt: ehem. Gaststätten- und Wohngebäude, Wiesenstraße 13, zweigeschossig, teilunterkellert, ausgebautes Dachgeschoss, Bj. 1930, Wohn-/Nutzfl.: 262 m<sup>2</sup> (Saalanbau ist nicht Gegenstand dieses Verfahrens)

Verkehrswert: **43.000,00 EUR**

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

611 K 57/17

Folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von Lindenberg Blatt 369, lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Lindenberg, Flur 1, Flurstück 3/2 (566 m<sup>2</sup>) soll am **Montag, dem 25. März 2019 um 10.15 Uhr**, im Saal 1 im Erdgeschoss des Justizzentrums Neubrandenburg, Friedrich-Engels-Ring 17 durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Versteigerungsobjekt: Doppelhaushälfte, Rellyner Straße 3, eingeschossig, voll unterkellert, voll ausgebautes Dachgeschoss, Bj. ca. 1989, Wohnfl.: ca. 108 m<sup>2</sup>, Garage im Kellergeschoss; Carport, Abstellschuppen

Verkehrswert: **98.000,00 EUR**

**Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.**

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

611 K 109/16

Folgender Grundbesitz soll am **Montag, dem 1. April 2019 um 9.00 Uhr**, im Saal 1 im Erdgeschoss des Justizzentrums Neubrandenburg, Friedrich-Engels-Ring 17 zur Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden:

- 1) Grundbuch von Neubrandenburg Blatt 1729 lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Neubrandenburg, Flur 11, Flurstück 307/2 (883 m<sup>2</sup>)
- 2) Grundbuch von Neubrandenburg Blatt 1729 lfd. Nr. 2 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Neubrandenburg, Flur 11, Flurstück 310/4 (218 m<sup>2</sup>)
- 3) Grundbuch von Neubrandenburg Blatt 3868 lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Neubrandenburg, Flur 11, Flurstück 308/4 (901 m<sup>2</sup>) 2
- 4) Grundbuch von Neubrandenburg Blatt 20413 lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Neubrandenburg, Flur 11, Flurstück 305/6 (4.905 m<sup>2</sup>)
- 5) Grundbuch von Neubrandenburg Blatt 3868 lfd. Nr. 2 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Neubrandenburg, Flur 11, Flurstück 308/2 (52 m<sup>2</sup>)

Versteigerungsobjekte:

- 1) überwiegend zweigeschossiges Bürogebäude mit zwei Wohnungen im 2. OG, Friedrich-Engels-Ring 1, Bj. um 1880, Umbau/Modernisierung 2012 – 2014, Nutzfl.: 869 m<sup>2</sup>; teilweise vermietet; geringer Unterhaltungsstau und Renovierungsbedarf

Verkehrswert: **439.000,00 EUR**

- 2) unbebautes Grundstück im Sanierungsgebiet (rückseitige Zuwegung bzw. fußläufiger Zugang zu den Stellplätzen auf den angrenzenden Grundstücken), Arrondierungsfläche

Verkehrswert: **4.000,00 EUR**

- 3) Stadtvilla im Sanierungsgebiet (dreigeschossiges Büro- und Geschäftshaus), Friedrich-Engels-Ring 1a: Souterraingeschoss als Vollgeschoss, Dachgeschoss nicht ausgebaut, Bj. um 1900, Modernisierung 2013/2014, Nutzfl.: 546 m<sup>2</sup>; tlw. Unterhaltungsstau/Renovierungsbedarf; Denkmalschutz; überwiegend vermietet

Verkehrswert: **433.000,00 EUR**

- 4) a) zweigeschossiges Beherbergungsgebäude (Hostel), Büroteil im Erdgeschoss, teilunterkellert, nicht ausgebautes Dachgeschoss, Bj. um 1950, Umbau/Modernisierung in 2015
- b) zweigeschossiges Beherbergungsgebäude (Hostel), Glasanbau im Erdgeschoss, teilunterkellert, Bj. vermutlich um 1920, Umbau/Modernisierung in 2016
- c) Parkplatz (ca. 100 Stellplätze); Parkplätze tlw. vermietet, tlw. gebührenpflichtig (Parkscheinautomat); Werbeturm

Verkehrswert: **888.000,00 EUR**

5) unbebautes Grundstück im Sanierungsgebiet (Stellplatzfläche für ca. vier Pkw); Arrondierungsfläche

Verkehrswert: **5.800,00 EUR**

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 24

### Bekanntmachung des Amtsgerichts **Pasewalk**

– Zweigstelle Anklam –

Vom 15. Januar 2019

513 K 49/17

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am **Mittwoch, 20. März 2019, um 13:30 Uhr**, im Amtsgericht Pasewalk, Zweigstelle Anklam, Baustraße 9, 17389 Anklam, Sitzungssaal: 124 öffentlich versteigert werden:

Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Hintersee Blatt 59, Gemarkung Seegrund, Flur 4, Flurstück 149, Landwirtschaftsfläche, An der Dorfstraße, Größe: 5.224 m<sup>2</sup>;

Gemarkung Seegrund, Flur 4, Flurstück 199/1, Landwirtschaftsfläche, Erholungsfläche, Gebäude- und Freifläche, Dorfstraße 93, Größe: 3.374 m<sup>2</sup>;

Gemarkung Seegrund, Flur 4, Flurstück 199/2, Verkehrsfläche, Dorfstraße, Größe: 26 m<sup>2</sup>;

Gemarkung Seegrund, Flur 4, Flurstück 216/1, Landwirtschaftsfläche, An der Dorfstraße, Größe: 2.884 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Der Grundbesitz ist bebaut mit einem eineinhalbgeschossigen Wohnhaus und hofseitigem Anbau. Das Wohnhaus ist nicht unterkellert und das Dachgeschoss ist teilausgebaut. Das Erdgeschoss, bestehend aus Veranda, drei Wohnräumen, Flure, Küche und Bad hat eine Wohnfläche von ca. 121 m<sup>2</sup>. Das teilausgebaute Dachgeschoss, bestehend aus zwei Zimmern, hat eine Wohnfläche von ca. 29 m<sup>2</sup>. Auf dem Grundbesitz befinden sich Nebengebäude, eine Garage mit Schuppenanbauten, eine Scheune mit Schuppenanbau, ein Schuppen und ein Gewächshaus. Die unbebauten Flurstücke 216/1 und 149 werden landwirtschaftlich genutzt.

Verkehrswert: **66.800,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 27. März 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

513 K 14/18

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am **Mittwoch, 20. März 2019, um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Pasewalk, Zweig-

stelle Anklam, Baustraße 9, 17389 Anklam, Sitzungssaal: 124 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Eggesin Blatt 1119, Gemarkung Eggesin, Flur 23, Flurstück 152, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Frunsestraße 26, Größe: 759 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Der Grundbesitz ist bebaut mit einem eineinhalbgeschossigen, unterkellerten Wohnhaus, mit teilweise ausgebautem Dachgeschoss, einer Garage, einem Carport und einem Schuppen. Das Kellergeschoss mit einer Nutzfläche von ca. 70 m<sup>2</sup> hat neben dem Flur vier Nutzräume. Das Erdgeschoss inkl. Terrasse mit einer Wohnfläche von ca. 88 m<sup>2</sup> teilt sich auf in zwei Wohnräume, Flur, Küche, Veranda und zwei Bäder. Im Dachgeschoss mit einer Wohnfläche von ca. 34 m<sup>2</sup> befinden sich zwei Wohnräume, Flur, Bad sowie nicht ausgebauter Dachraum.

Verkehrswert: **51.700,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 26. April 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 26

### Bekanntmachung des Amtsgerichts **Stralsund**

Vom 11. Januar 2019

701 K 111/17

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 14. März 2019, um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Stralsund, Außenstelle Justizzentrum, Frankendamm 17, 18439 Stralsund, Sitzungssaal: G 105 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Lüdershagen Blatt 152, Gemarkung Lüdershagen, Flur 11, Flurstück 35, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Wasserfläche, Siedlungsstraße 51, Größe: 15.990 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Das erschlossene Grundstück (davon ca. 7.300 m<sup>2</sup> Ackerfläche und ca. 5.790 m<sup>2</sup> Grünlandfläche mit Wassersoll) ist bebaut mit einem ca. 1934 errichteten, zu DDR-Zeiten, nach 1990 und ab 2016 teilsanierten/teilmodernisierten, massiven, eingeschossigen Wohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss (Wohnfläche gesamt: ca. 161,5 m<sup>2</sup>) sowie Nebengelass (Scheune, Schuppen, Garage, Werkstatt).

Verkehrswert: **74.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 2. Januar 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 26

**Bekanntmachung des Amtsgerichts Wismar**  
– Zweigstelle Grevesmühlen –

Vom 8. Januar 2019

31 K 38/17

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am **Mittwoch, 10. April 2019, um 10:00 Uhr**, im Amtsgericht Wismar, Zweigstelle Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Dorf Mecklenburg Blatt 67, Gemarkung Dorf Mecklenburg, Flur 2, Flurstück 189, Gebäude- und Freifläche, Erholungsfläche, Unland Am Burgwall 14, Größe: 2.167 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Anschrift: Am Burgwall 14, 23972 Dorf Mecklenburg  
Das Bewertungsobjekt ist bebaut mit einem eingeschossigen, unterkellerten Wohnhaus (Bj. um 1922, WF gesamt ca. 170 m<sup>2</sup>) mit teilweise ausgebautem DG und div. Nebengebäuden. Das Verkehrswertgutachten kann zu den Sprechzeiten beim Amtsgericht Wismar – Zweigstelle Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen eingesehen werden.

Verkehrswert: **124.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. Juni 2017 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

30 K 35/18

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, 2. April 2019, um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Wismar, Zweigstelle Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: Wohnungseigentum, eingetragen im Grundbuch von Lüdersdorf Blatt 3089; 328/10.000-Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Gemarkung Herrnburg, Flur 1, Flurstück 23/60, Gebäude- und Freifläche, Am Kamp, Größe: 5.199 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Anschrift: 23923 Lüdersdorf, OT Herrnburg, Am Kamp 13  
Es handelt sich um eine Dreizimmerwohnung (WF ca. 77,76 m<sup>2</sup>, kleine Terrasse nach Westen, Pkw-Stellplatz) im Erdgeschoss eines voll unterkellerten, viergeschossigen Mehrfamilienhauses (Bj. 1996/97, Gemeinschaftsfahrradraum, Wasch- und Trockenraum). Die gesamte Anlage umfasst fünf Häuser mit insgesamt 40 Wohnungen.

Verkehrswert: **115.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. Juni 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 – 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

Vom 9. Januar 2019

31 K 38/18

Im Wege der Zwangsvollstreckung (Wiederversteigerung) soll am **Donnerstag, 11. April 2019, um 10:00 Uhr**, im Amtsgericht Wismar, Zweigstelle Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Blowatz Blatt 40044, Gemarkung Robertsdorf, Flur 1, Flurstück 100/10, Gebäude- und Freifläche, Erholungsfläche, Robertsdorf 2a, Größe: 3.927 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Anschrift: Robertsdorf 20, 23974 Blowatz  
Es handelt sich um ein teilweise unterkellertes Einfamilienhaus (Bj. ca. 1900, WF ca. 225 m<sup>2</sup>), welches zuletzt in den 1990er-Jahren teilsaniert wurde. Teilweise Feuchtigkeitsschäden vorhanden. Auf dem ehemaligen Bäckereigrundstück befindet sich außerdem ein alter Lagerschuppen.

Verkehrswert: **109.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. Juli 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 – 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

31 K 29/18

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 25. April 2019, um 10:00 Uhr**, im Amtsgericht Wismar, Zweigstelle Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Schönberg Blatt 3188, Gemarkung Schönberg, Flur 1, Flurstück 451/3, Verkehrsfläche, Am Bahnhof, Größe: 447 m<sup>2</sup>; Gemarkung Schönberg, Flur 1, Flurstück 467/1, Verkehrsfläche, Knaken-Wiese, Größe: 240 m<sup>2</sup>; Gemarkung Schönberg, Flur 1, Flurstück 463/1, Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche, Waldfläche, Unland, Bahnhofstraße 22, Größe: 19.843 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Anschrift: Bahnhofstraße 22, 23923 Schönberg

Bei dem Objekt handelt es sich um ein zweigeschossiges Verwaltungs- und Werkstattgebäude mit drei Wohnungen im Obergeschoss (NF gesamt ca. 1.552 m<sup>2</sup>) und diversen Nebengelassen (Bj. Anfang 1970er-Jahre, NF ca. 428 m<sup>2</sup>).

Verkehrswert: **426.600,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. Mai 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

\_\_\_\_\_

Vom 14. Januar 2019

30 K 26/18

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 4. April 2019, um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Wismar, Zweigstelle Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: 1/3-Miteigentumsanteil am Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Wismar Blatt 8152, Gemarkung Wismar, Flur 1, Flurstück 1292, Gebäude- und Freifläche, Wasserstraße 11, Größe: 141 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Anschrift: Wasserstraße 11, 23966 Wismar

Es handelt sich um ein saniertes, voll unterkellertes, dreigeschossiges Mehrfamilienhaus in der Altstadt (Sanierungsgebiet, Denkmalsbereich) mit insgesamt sechs Wohnungen (vier zwei-Zi.-Whg./zwei Drei-Zi.-Whg., 23 – 63 m<sup>2</sup>, Miniküche/EBK, Dachterrassen, Balkonanlage) nebst einem Massivschuppen (Fahrrad/Abstellraum). Achtung: Gegenstand der Zwangsversteigerung ist lediglich ein 1/3-Miteigentumsanteil.

Verkehrswert: **81.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 8. Juni 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 – 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

\_\_\_\_\_

30 K 40/18

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, 2. April 2019, um 10:30 Uhr**, im Amtsgericht Wismar, Zweigstelle Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Gadebusch Blatt 1954, Gemarkung Bauhof, Flur 1, Flurstück 134/41, Gebäude- und Freifläche, Rosa-Luxemburg-Straße 41, Größe: 1.985 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Anschrift: 19205 Gadebusch, Rosa-Luxemburg-Straße 41

Es handelt sich um ein zwei- bis dreigeschossiges ehemaliges Mensagebäude (Bj. 80er-Jahre), welches 1994 zu Wohnzwecken umgebaut wurde. Die 18 Wohneinheiten (1 bis 3 Zimmer) haben eine Wohnfläche von 51,63 bis 90,31 m<sup>2</sup>, insgesamt 1.202 m<sup>2</sup>. Eine Heizungsanlage ist nicht vorhanden. Das Objekt steht leer, ist stark sanierungsbedürftig und besonders innen durch Vandalismus gekennzeichnet.

Verkehrswert: **119.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 24. Juli 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 – 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 27

## Gesamtvollstreckungen

Bekanntmachung des Amtsgerichts **Schwerin**

Vom 8. Januar 2019

58 N 139/94

In dem Gesamtvollstreckungsverfahren über das Vermögen d. Konsumgenossenschaft Schwerin/Mecklenburg e. G., vertreten durch d. Vorstand, Puschkinstraße 32, 19055 Schwerin – Schuldnerin – wurde die Vergütung der Mitglieder des Gläubigerausschusses festgesetzt. Die Beschlüsse können in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Schwerin eingesehen werden.

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 28

## **Sonstige Bekanntmachungen**

### **Liquidation des Vereins: Verband Wehrtechnik Mecklenburg-Vorpommern e. V.**

Bekanntmachung der Liquidatoren

Vom 15. Januar 2019

Der „Verband Wehrtechnik Mecklenburg-Vorpommern e. V.“ in Schloss Groß Miltzow, 17349 Groß Miltzow ist aufgelöst worden und befindet sich in Liquidation. Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche gegen den Verein bei den unterzeichnenden Liquidatoren anzumelden:

Michaela Rohr, Schloss Groß Miltzow, 17349 Groß Miltzow  
Dr. Hans Brandt, Paul-Dessau-Straße 8, 17033 Neubrandenburg

AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 29





**Herausgeber und Verleger:**

Justizministerium Mecklenburg-Vorpommern,  
Puschkinstraße 19 – 21, 19055 Schwerin,  
Tel. (03 85) 5 88 - 34 96 bis - 34 98

**Technische Herstellung und Vertrieb:**

Produktionsbüro TINUS, Großer Moor 34, 19055 Schwerin,  
Fernruf (03 85) 59 38 28 00, Telefax (03 85) 59 38 28 022  
E-Mail: info@tinus-medien.de

**Bezugsbedingungen:**

Fortlaufender Bezug und Einzelverkauf nur beim Hersteller.  
Abbestellungen müssen bis spätestens 30. 4. bzw. 31. 10. jeden  
Jahres dort vorliegen.

**Bezugspreis:**

Halbjährlich 36 EUR zuzüglich Versandkosten.

**Einzelbezug:**

Einzelne Ausgaben je angefangene 16 Seiten 1,25 EUR  
zuzüglich Versandkosten. Lieferung gegen Rechnung.

Preis dieser Ausgabe: 20,00 EUR  
Produktionsbüro TINUS

**Justizministerium Mecklenburg-Vorpommern**

Postvertriebsstück • A 8638 DPAG • Entgelt bezahlt